

Inhaltsverzeichnis

Der Sterbensstein 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Der Sterbensstein

Kleine Gemälde der Schweiz von Appenzeller. Winterthur 1810. S. 172.

In Oberhasli auf dem Weg nach [Gadmen](#), unweit [Mayringen](#), liegt am Kirchetbuel, einer engen [Felsschlucht](#), durch welche vor Jahrhunderten sich die trübe Aar wälzte, ein Stein auf der Erde, in welchem sich eine von einer Menschenhand eingedrückte Form von mehrern Fingern zeigt.

Vorzeiten, erzählt das Volk, fiel hier eine [Mordthat](#) vor; die Unglückliche suchte sich daran festzuhalten und drückte die Spuren des gewaltsamen [Sterbens](#) dem [Stein](#) ein.

Quellen:

- [Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 459 - 460, 1816](#)
- www.Zeno.org
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [mayringen](#), [oberhasli](#), [schlucht](#), [mord](#), [stein](#), [sterben](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-357&rev=1701426660>

Last update: **2025/01/30 10:55**

